

## Dekoratives Vaterstetten

Rainer Grosskopf hat mit lokalen Motiven einen Kalender erstellt

**Vaterstetten** – Bilder von der Küste, vom Schwarzwald oder von den Alpen sind Inspirationen für die Wahl der nächsten Destination. Oft ist es so, dass Kalender dazu motivieren, schleunigst die nächsten Urlaubstage einzuplanen. Auch Rainer Grosskopf fotografiert für renommierte Kalenderverlage meist Sehnsuchtsziele wie die USA und Kanada. Nun aber hat er sich für ein neues Kalenderprojekt Motive in seiner direkten Nachbarschaft gesucht: in Vaterstetten. „Ich habe es auch nicht geglaubt. Der Verlag Calvendo hat einen Newsletter für lokale Kalender veröffentlicht und suchte nach bestimmten Gemeinden, die fotografiert werden sollten. Ich traute meinen Augen nicht, darunter war Vaterstetten“, erzählt der Fotograf.

### Fast jeder Ortsteil ist auf einem Blatt abgebildet

Die Vielfalt der Gemeinde Vaterstetten wird durch Bilder aus allen Jahreszeiten dargestellt. „Es war schwer, die zwölf Bilder zusammenzukriegen“, erklärt Grosskopf. Das liegt aber nicht daran, dass es in der Großgemeinde nicht genügend schöne Ecken gäbe. Doch immer wieder stieß der Fotograf in den drei Jahren, in denen er den Kalender konzipierte, auf Komplikationen. „In Neufarn gibt es historische Gebäude, die ich unterbringen wollte. Ich habe die Verwaltung eines Gebäudes angeschrieben, um eine Fotogenehmigung einzuholen, erhielt aber keine Antwort“, sagt der 71-Jährige. Ein Motiv aus Neufarn ist aber trotzdem in dem Kalender enthalten, ebenso wie eins aus jedem Ortsteil der Gemeinde bis auf Hergolding.

Grosskopf war überall in Vaterstetten unterwegs und fand dabei, wie er erzählt, das Motiv der S-Bahn besonders ansprechend, der im Bild verwaschene, im Licht vorbeifliegende Zug habe ihn fasziniert. „Ich war sehr positiv überrascht, die Orte waren schön und es gab viele gute Motive.“ Bisher ist allerdings die Nachfrage überschaubar. Der Kalender wird nur auf Anfrage gedruckt, wenn ein Exemplar über die Calvendo-Seite bestellt wird. Somit haben nur wenige von dem Kalender erfahren, dafür hat aber Bürgermeister Georg Reitsberger einen zu Hause hängen. Allerdings gibt es immer noch die Chance, für das kommende Jahr ein Exemplar zu erwerben, auch dann wird er wieder aufgelegt.

Die weiteren Kalender, die der Vaterstettener mit Bildern aus den USA, Island und Nordspanien gestaltete, laufen höchst erfolgreich. Sie haben Auflagen um die 5000 Stück. Einen solchen Erfolg mit den Kalenderprojekten hätte er sich nie vorstellen können, als er als Physikstudent mit seiner ersten Spiegelreflexkamera unterwegs gewesen sei, erzählt Grosskopf heute. Damals entschied er sich auch nicht dafür, die Fotografie zu seinem Beruf zu machen. Er wurde Physiker und war bis 2011 an einem Forschungsinstitut in München beschäftigt. Nun aber ist er in Rente und hat vier Monate eingeplant, um die Welt zu bereisen und sein Objektiv auf die schönsten Motive zu richten. Der nächste Halt ist Neugland.

HODA SHOEIR

Nähere Informationen zum Vaterstetten-Kalender gibt es im Internet unter [www.calvendo.de](http://www.calvendo.de)



Meist fotografiert Rainer Grosskopf in den USA oder Island, nun war er in Vaterstetten auf Motivsuche. FOTO: CHRISTIAN ENDT